MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Phädra

Racine, Jean

1913-11-18

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater Mannheim

Dienstag, den 18. November 1913

4. Volksvorstellung zum Einheitspreis
(40 Pfennig der Platz)

Phädra

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Jean Racine
Übersetzt von Friedrich von Schiller

Regie: Der Intendant

Personen:

Theseus, König von Athen	Fritz Alberti
Phädra, seine Gemahlin, Tochter des Minos und der Pasiphae	Teresina Oster
Hippolyt, Sohn des Theseus und der Antiope, Königin der Amazonen	Georg Köhler
Aricia, aus dem königlichen Geschlechte der Pallantiden zu Athen	Margarete Köckeritz
Theramen, Erzieher des Hippolyt	Wilhelm Kolmar
Oenone, Amme und Vertraute der Phädra	Toni Wittels
Ismene, Vertraute der Aricia	Poldi Dorina
Panope, vom Gefolge der Phädra	Olly Boeheim

Pause nach dem dritten Akte

Die Darsteller leisten den Hervorrufen des Publikums erst nach Schluß des letzten Aktes Folge.

Anfang 8 Uhr **Ende 10¾ Uhr**

Im Hoftheater:

Mittwoch,	19. November	(D 15, hohe Preise)	Feuersnot	Anfang 7½ Uhr
Donnerstag,	20. November	(C 16, mittlere Preise)	Der Evangelimann	Anfang 7 Uhr
Freitag,	21. November	(B 16, mittlere Preise)	Die Entführung aus dem Serail	Anfang 7½ Uhr
Samstag,	22. November	(C 17, mittlere Preise)	Zum 1. Male: Tal des Lebens	Anfang 7½ Uhr
Sonntag,	23. November	(D 16, hohe Preise)	Tannhäuser	Anfang 5 Uhr
Montag,	24. November	(A 16, kleine Preise)	Baumeister Solneß	Anfang 7 Uhr

Im Neuen Theater:

Freitag,	21. November	(Einheitspreisvorstellung)	Die im Schatten leben	Anfang 8 Uhr
Sonntag,	23. November		Professor Bernhardi	Anfang 7 Uhr

Handel-Druckerei Katz, Mannheim

Nachdruck verboten

MARCHIVUM